

Publikumsmesse „Seelenfrieden“ für ein großes Tabuthema

Wir setzen uns mit so vielen Anlässen wie Geburtstagen, Taufen, Hochzeiten usw. auseinander, aber wenn es um Verabschieden und Tod geht, wird das generell verdrängt“, so Sabine List, zertifizierte Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleiterin sowie Eventmanagerin.

Sie möchte dieses Thema aus der Tabu-Ecke holen und veranstaltet zum zweiten Mal die Messe Seelenfrieden, am 7. und 8. März, Sa 10–18 Uhr, So 10–17 Uhr im MGC Wien, Leopold-Böhm-Straße 8, 1030 Wien. Ein Angebot an alle, die sich erstmalig oder

vertiefend damit befassen möchten, ebenso an Fachpublikum, das Austausch und Vernetzung sucht. Mehr als 20 Vorträge sowie Workshops mit Experten aus den unterschiedlichsten Bereichen. Einige Beispiele:

„Mir fehlen die Worte – Umgang mit Trennung, Tod und Trauer bei Kindern“ (mit Anmeldung), „Verlassenschaftsverfahren aus notarieller Sicht“, „Trauer am Arbeitsplatz“, „Was Sie einen Bestatter schon immer fragen wollten“, „Der Trauer ein Lächeln schenken“, „Männer trauern anders“, „Was im Leben zählt“ und vieles mehr.

Näheres unter: www.messe-seelenfrieden.at